

# Politisches Lernen 1–2/04

## BlendenWahl Fotografie und Politische Bildung

Alfred Holzbrecher **5**  
**Politisches Bildungsmedium Fotografie**

Ein Plädoyer für die Entwicklung eines Integrierten Medienbildungskonzeptes

Edwin Stiller **9**  
**Rezeptive und produktive Nutzung des Mediums Fotografie in der Politischen Bildung**

Medienkunde, Medienkritik, Mediennutzung und Mediengestaltung als Dimensionen der Medienkompetenz für Politische Bildung

Kuno Rinke **16**  
**Integrative Fotoproduktion als offener Lernprozess im Politik- und Sozialwissenschaftsunterricht**

Die Einbindung der Fotoproduktion und ihre Chancen im Unterricht

Michael Schratz und Ulrike Löffler-Anzböck **21**  
**Fotoevaluation als Chance zur Beteiligung von SchülerInnen an Schulentwicklung**

"Fotografiere Orte auf dem Schulgelände, wo du dich wohlfühlst, und jene, wo du dich nicht wohlfühlst, und erkläre die Gründe für deine Wahl."

Ulrike Pilarczyk **28**  
**Michael Jackson — Ein Stern erlischt Bildkompetenz durch die fotografische Bildanalyse**

Keine rein kontemplative Bilderschau, sondern eine Methode, die ein vertieftes Verständnis der Bildwelt ermöglicht

## Werkstatt

Karlheinz Strötzel **35**  
**Deutsch-tschechische Jugendfotoseminare**

Jutta Heppekausen **41**  
**Gewaltprävention durch Theaterspielen**

## Diskussion

Christoph Butterwegge **47**  
**Massenmedien, Migration und Integration Herausforderungen für die politische Bildung**

Annette Kammertöns **61**  
**Analyse der nationalen Bildungsstandards für den Fachunterricht in der politischen Bildung**

Zeitschrift der  
Deutschen Vereinigung  
für Politische Bildung  
Nordrhein-Westfalen e.V.  
22. Jahrgang

Titelfoto: Pavel Triška  
Zum Beitrag auf S. 35

## Rezensionen zum Thema

Sammelrezension: Analoge und digitale Fotos in der politischen Bildung (K. Rinke) **65**

Rückblende 2003 (K. Rinke) **67**

## Weitere Rezensionen

Hans-Werner Kuhn (Hrsg.): Sozialwissenschaftlicher Sachunterricht (J. Detjen) **69**

Lind, Georg: Moral ist lehrbar. Handbuch zur Theorie und Praxis moralischer und demokratischer Bildung (S. Reinhardt) **70**

Deutschkunde. Karikaturen gegen rechte Gewalt (K. Rinke) **70**

## Verbands- Politisches

Gegen die Aufhebung der Grunderlasse zur PB in NRW **72**  
Ein Briefwechsel zwischen Verband und Ministerium

Eine friedenspädagogische und kulturpolitische Barbarei **74**  
Ein Briefwechsel zwischen Verband und Ministerpräsidenten betr. Georg-Eckert-Institut für internationale Schulbuchforschung

## Rubriken

|                           |    |
|---------------------------|----|
| Vorwort                   | 4  |
| AutorInnen, Impressum     | 4  |
| Antrag auf Mitgliedschaft | 68 |
| Abo-Bestellschein         | 71 |

### Liebe Leserinnen und Leser,

es ist nicht zu übersehen: Politisches Lernen erscheint in einem neuen Gesicht, dem internationalen Magazinformat. Wir kommen damit einem Wunsch von vielen Leserinnen und Lesern nach, das Schriftbild zu vergrößern, kopierfreundlicher zu werden und zusätzliche gestalterische Möglichkeiten zu eröffnen. Nach wie vor aber soll nicht die Form den Inhalt dominieren, sondern ihm zu einem wirkungsvollen Ausdruck verhelfen.

Das Thema **Fotografie und Politische Bildung** bietet sich an, die Verknüpfung von Wahrnehmung und Reflexion zu untersuchen und die Verbindung zwischen der Oberfläche zu ihrem Kern aufzuspüren. Die Autorinnen und Autoren nähern sich diesen Fragen mit unterschiedlichen inhaltlichen Schwerpunkten an, die im Inhaltsverzeichnis konkretisiert sind.

In der **UnterrichtsWerkstatt** fragt Karlheinz Strötzel am Beispiel eines Fotoprojektes mit deutschen und tschechischen Jugendlichen, ob sich ihre "Welt-Anschauungen" nach über einem Jahrzehnt nach der Wende inzwischen angeglichen haben oder ob noch kulturelle und gesellschaftliche Traditionen die jeweiligen Ansichten beeinflussen.

Jutta Heppekausen stellt das Playback-Theater vor als einen Beitrag zum moralischen Lernen in der Präventionsarbeit gegen Gewalt und Rassismus. Es geht um Stärkung von Kompetenzen zum Aushandeln einer Selbst-Andere-Balance.

In der **Diskussion** analysiert Christoph Butterwege unter anderem, wie in der journalistischen Berichterstattung Migrant(innen) und ihre Nachkommen zu "Fremden" gemacht werden, welches Bild der "multikulturellen Gesellschaft" vermittelt wird und welche Konsequenzen für Politische Bildung zu ziehen sind.

Annette Kammertöns untersucht die zentralen Entscheidungen des Entwurfs "Nationale Bildungsstandards" mit Hilfe der Kriterien begriffliche Klarheit, Transparenz und Begründung.

Im Mittelpunkt des **verbandspolitischen Teils** stehen der Briefwechsel zwischen der DVPB-NW und dem Ministerium zum Thema Streichung von Erlassen und zum Rückzug der Landesregierung vom renommierten Georg-Eckert-Institut.

*Die Redaktion*

### Prof. Dr.

#### Christoph Butterwege

Universität zu Köln, Seminar für Sozialwissenschaften, Abteilung für Politikwissenschaft

### Prof. Dr. Joachim Detjen

Lehrstuhl für Politikwissenschaft mit Schwerpunkt Politische Bildung, Katholische Universität Eichstätt

### Jutta Heppekausen

Pädagogische Hochschule Freiburg

### Prof. Dr. Alfred Holzbrecher

Pädagogische Hochschule Freiburg

### Prof. Dr. Annette Kammertöns

Ruhr-Universität Bochum, Fakultät für Sozialwissenschaft

### Dr. Ulrike Löffler-Anzböck

Lehrerin für Deutsch, Psychologie, Philosophie, Ethik und Kommunikation, Bundesgymnasium Wien

### Dr. Ulrike Pilarczyk

Universität Potsdam, Humanistische Fakultät, Institut für Pädagogik

### Georg Reichel

Redakteur Politisches Lernen, Wuppertal

### Prof. Dr. Sibylle Reinhardt

Institut für Politikwissenschaft, Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

### Dr. Kuno Rinke

Redakteur Politisches Lernen, Bonn

### Prof. Dr. Michael Schratz

Institut für LehrerInnenbildung und Schulforschung, Leopold-Franzens-Universität Innsbruck

### Edwin Stiller

Wissenschaftlicher Referent für Lehrerausbildung, Landesinstitut für Schule, Soest

### Karlheinz Strötzel

Landesarbeitsgemeinschaft Kunst und Medien NRW e.v., Raesfeld

ISSN 0937 – 2946

### Herausgeber

Deutsche Vereinigung für Politische Bildung – NW e.V.

### Copyright

© 2004 Deutsche Vereinigung für Politische Bildung – NW e.V.

Nachdruck, elektronische Speicherung und Vervielfältigung bedarf der Genehmigung des Herausgebers und Verlags. — Namentlich gekennzeichnete Beiträge sind nicht unbedingt Meinungsäußerungen des Herausgebers.

### Geschäftsstelle

c/o Richard Gericke, Sollbrüggenstr. 61, 47800 Krefeld, 02151 / 59 69 96, Fax 02151 / 59 68 52, [richardgericke@t-online.de](mailto:richardgericke@t-online.de)

### Redaktion

**Dr. Kuno Rinke** (verantw.), Steinacker 1, 53229 Bonn, T+F 0228 / 48 18 74, [KunoRinke@web.de](mailto:KunoRinke@web.de)  
**Georg Reichel**, Beyenburger Freiheit 10, 42399 Wuppertal, 0202 / 6 17 34, Fax 0202 / 250 43 62, [guv.reichel@t-online.de](mailto:guv.reichel@t-online.de)

### Anzeigen

R. Gericke im Auftrag des Verlags, Adresse s.o. – Z.Zt. gültig ist Anzeigenpreisliste 2004.

### Verlag

Wieland Ulrichs (Satz, Layout, Vertrieb, v.i.S.d.P.), Tannenweg 14, 37085 Göttingen, 0551 / 79 66 06, [WUlrichs@aol.com](mailto:WUlrichs@aol.com)

### ► Achtung Autoren

**Das kostenlose Merkblatt** – betr. Diskettenübergabe, Manuskriptgestaltung etc. – **ist erhältlich bei Redaktion oder Verlag.**

### Druck

ALFA Druck Göttingen

### Abonnement

Für Mitglieder der DVpB-NW ist das Abo im Mitgliedsbeitrag enthalten. Ansonsten siehe Bestellschein: 13 € / Jahr, Kündigungsfrist 30. November.

**Politisches Lernen 1–2/04**